

## Vietnamkrieg und seine Auswirkungen

Der Vietnamkrieg war einer der Stellvertreterkriege, in denen sich die zwei Großmächte, die auf dem Kapitalismus basierten Vereinigten Staaten von Amerika und die auf dem Kommunismus basierende Sowjetunion, einen Krieg auf fremden Boden leisteten. Die Amerikaner kämpften an der Seite der westlich orientierten Südvietnamesen und die Sowjetunion unterstützte den Nordvietnam.

Der Krieg dauert rund 11 Jahre und war ein sehr brutaler Krieg, durch den über 6 Millionen Menschen ihr Leben verloren.

Der Krieg wurde hauptsächlich im Dschungel des südostasiatischen Staates ausgetragen. Der Vietcong, eine Guerilla-Organisation, die an der Seite der nordvietnamesischen Armee kämpfte, verschanzte sich tief im Dschungel und nutzte dessen Vorteile gegen den Feind, denen der Vietcong immer wieder skrupellose Fallen stellten.

Um das Terrain zu umgehen, griffen die Amerikaner auf Enthaubungsmittel, Flächennbombardements und Napalmangriffe zurück. Die Auswirkungen dieser Kampftaktiken sind bis heute zu sehen.

### Napalmangriffe

Napalm ist eine Brandwaffe und besteht hauptsächlich aus Benzin und diversen Kunststoffen. Die Folgen von Napalmangriffen auf die Wälder liegen auf der Hand; durch die Angriffe wurden riesige Waldflächen niedergebrannt, die sich bis heute nicht erholt haben.

Besonders schrecklich sind Napalmangriffe, die die vietnamesische Bevölkerung trafen. Wird ein Mensch von Napalm getroffen bleibt das klebrige Napalm an der Haut haften und der Mensch erleidet schmerzhafte Verbrennungen, die mit über 2000°C verbrennenden Napalm, und stirbt im schlimmsten Fall an diesen. Noch heutzutage sind viele Vietnamesen von solchen Brandangriffen gezeichnet.

Das Napalm ist zudem noch ein Klimakiller, da das Verbrennen der Substanz hohe Treibhausgasemissionen mit sich bringt.

Zudem beinhaltet Napalm Stoffe, die giftig sind und in Kombination mit den Enthaubungsmitteln das Grundwasser der Regionen noch heute verunreinigen.

Über 200.000 Tonnen Napalm wurden über Vietnam abgeworfen. Vor allem die Zivilbevölkerung musste unter dem Einsatz der grausamen Bomben leiden. Die Folgen sind bis in die Gegenwart offensichtlich, zum Beispiel in der Landwirtschaft. So sind nach wie vor rund zehn Prozent der gesamten Anbau-Fläche durch Napalm-Bomben verwüstet.

*Deutsche Welle Bericht über Napalmangriffe*

1) Erläutere mithilfe des Textes und M1 die Auswirkungen, die Napalmangriffe auf die Umwelt haben.

## Das Entlaubungsmittel „Agent Orange“

*Orangen Streifen, die durch den Abwurf des Kampfmittels verursacht werden*



Um das Vordringen durch die tiefen Wälder Vietnams zu beschleunigen, die möglichen Verstecke der Vietcong zu offenbaren und auch um die Nahrungsmittelversorgung der Nordvietnamesen zu schwächen, verwendete das amerikanische Militär chemische Entlaubungsmittel.

M3

Das wahrscheinlich bekannteste Entlaubungsmittel war hierbei „Agent Orange“. Agent Orange ist ein chlorartiger Giftstoff und ein Herbizid, welches Pflanzen abtötet. Zudem ist das

M2

Entlaubungsmittel noch lange nach Einsatz in der Umwelt zu finden, man nennt dieses Herbizid deswegen auch persistent und belastet heutzutage noch die Umwelt. Wie auch bei den Napalmangriffen erwähnt, gelangen auch die Giftstoffe von Agent Orange in das Grundwasser und kontaminieren.

Allerdings betreffen die Folgen von Agent Orange nicht nur die Natur, sondern auch die Menschen. Der Kontakt mit dem tödlichen Stoff führt nämlich zu zahlreichen, folgenschweren Erkrankungen wie Krebserkrankungen und Immunschwächen.

Besonders die Auswirkungen auf ungeborene Kinder sind extrem. Es kommt häufig zu Fehlbildungen, die bis drei Generationen reichen können. Die Neugeborenen sind somit für ihr Leben lang von dieser Waffe gezeichnet.

- 1) Erkläre anhand des Textes was der Kampfstoff „Agent Orange“ ist.
- 2) Erläutere die Folgen des Einsatzes von Agent Orange für die Natur und die Einwohner Vietnams anhand des Textes, M3-M4 und dem Video M2 von 7:15-8:03.

*Die verwendeten „Rainbow herbicides“ des US-Militärs*

AGENT GREEN 2,4,5-T	AGENT PINK 2,4,5-T	AGENT PURPLE 2,4-D;2,4,5-T	AGENT BLUE Cacodylic Acid	AGENT WHITE 2,4-D;Picloram	AGENT ORANGE 2,4-D;2,4,5-T
<b>USED:</b> 1962	<b>USED:</b> 1961 - 1963	<b>USED:</b> 1962 - 1965	<b>USED:</b> 1966 - 1972	<b>USED:</b> 1966 - 1972	<b>USED:</b> 1965 - 1970
<b>PURPOSE:</b> Defoliation of Jungle Vegetation	<b>PURPOSE:</b> Defoliation of Jungle Vegetation	<b>PURPOSE:</b> Defoliation of Jungle Vegetation	<b>PURPOSE:</b> Crop Destruction	<b>PURPOSE:</b> Defoliation of Jungle Vegetation	<b>PURPOSE:</b> Defoliation of Jungle Vegetation
<b>IN VIETNAM:</b> 365 drums (20,056 gallons)	<b>IN VIETNAM:</b> 1,315 drums (72,256 gallons)	<b>IN VIETNAM:</b> 12,475 drums (685,474 gallons)	<b>IN VIETNAM:</b> 29,330 drums (1,611,619 gallons)	<b>IN VIETNAM:</b> 104,800 drums (5,758,528 gallons)	<b>IN VIETNAM:</b> 208,330 drums (11,447,272 gallons)

*Fehlbildungen durch Agent Orange*



M5